



Am Institut für Massivbau ist eine Stelle als

## **Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) zum Thema „Automatisiertes Bauen“ (EntgGr. 13 TV-L, 100 %)**

zum 01.06.2022 oder später zu besetzen. Die Stelle ist zunächst auf 2 Jahre befristet, mit der Möglichkeit auf Verlängerung. Eine Promotion im Rahmen der ausgeschriebenen Stelle ist ausdrücklich erwünscht.

Das zurzeit übliche konventionelle Bauen mit vielfältigen manuellen Prozessen führt oft zu sehr langen Bauzeiten, hohem Ressourcenverbrauch und sehr stark schwankenden Ausführungsqualitäten. Um die aufgrund der schnellwachsenden Weltbevölkerung entstehenden Probleme der Ressourcen- und Wohnungsknappheit sowie Mobilitätssicherung und Energiegewinnung zu bewältigen, ist es unabdingbar, dass im Bauwesen manuelle Prozesse in automatisierte Fertigungen transformiert werden. Das Institut für Massivbau erforscht die vielfältigen Möglichkeiten des automatisierten Bauens und möchte somit einen Beitrag zur Lösung der o. g. Probleme leisten.

Das Institut für Massivbau bietet Ihnen interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben in der Grundlagenforschung, der anwendungsnahen Forschung und der Hochschullehre. Hierfür stehen am Institut innovative Versuchstechnik, neueste Sensorik und eine exzellente Infrastruktur zur Verfügung. Wenn Sie an der Bearbeitung wissenschaftlicher Themen in einem jungen und dynamischen Team interessiert sind, würden wir uns sehr über Ihre Bewerbung freuen.

### **Aufgaben**

Ihr Aufgabenfeld umfasst die Mitarbeit in Forschung und Lehre. Ziel Ihres Promotionsprojekts ist die theoretische und experimentelle Bearbeitung von Forschungsfragen zum automatisierten Bauen auf hohem wissenschaftlichem Niveau. Bei der Gestaltung der Schwerpunktbildung können und sollen eigene Ideen und Vorkenntnisse eingebracht werden. In der Lehre wirken Sie bei der Planung, Organisation und Durchführung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen mit.

### **Einstellungsvoraussetzungen**

Voraussetzung für die Einstellung ist ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder aber Maschinenbau bzw. Elektrotechnik und Informatik. Die Bereitschaft zur Teamarbeit, die Mitarbeit in den Versuchslaboren des Instituts sowie gute EDV-Kenntnisse werden vorausgesetzt.

Zur Erfüllung der Lehrtätigkeit sind sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift zwingend erforderlich. Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift werden vorausgesetzt.

Die Leibniz Universität versteht sich als familienfreundliche Hochschule und fördert deshalb die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Auf Wunsch kann eine Teilzeitbeschäftigung ermöglicht werden.

11  
102  
1004

**Leibniz  
Universität  
Hannover**

Die Universität hat es sich zum Ziel gesetzt, die berufliche Gleichberechtigung von Frauen und Männern besonders zu fördern. Hierzu strebt sie an, in Bereichen, in denen ein Geschlecht unterrepräsentiert ist, diese Unterrepräsentanz abzubauen. In der Entgeltgruppe der ausgeschriebenen Stelle sind Frauen unterrepräsentiert. Qualifizierte Frauen werden deshalb gebeten, sich zu bewerben. Bewerbungen von qualifizierten Männern sind ebenfalls erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung (Anschreiben inkl. Darlegung der Motivation, Lebenslauf sowie relevante Zeugnisunterlagen) richten Sie bitte bis zum 17.03.2022 in elektronischer Form (als zusammenhängendes PDF-Dokument) an

E-Mail: [sekretariat@ifma.uni-hannover.de](mailto:sekretariat@ifma.uni-hannover.de)

oder postalisch an:

**Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover**

Institut für Massivbau

Appelstraße 9A

30167 Hannover

<http://www.uni-hannover.de/jobs>

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Dr.-Ing. Boso Schmidt (Telefon: 0511 762-3355, E-Mail: [schmidt@ifma.uni-hannover.de](mailto:schmidt@ifma.uni-hannover.de)) gerne zur Verfügung.

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter <https://www.uni-hannover.de/de/datenschutzhinweis-bewerbungen/>.